

Presseinformation

Die Teilnehmer aus Österreich stehen fest  
**FULDA CHALLENGE 2012**

***Am vergangenen Wochenende fand die Österreich-Selektion statt. Die Kandidaten mussten an zwei Tagen 17 Bewerbe absolvieren.***

Wien, am 18. Oktober 2011 – Bewerber aus Österreich und der Schweiz für die Fulda Challenge 2012 mussten letztes Wochenende ihr Können und ihre Ausdauer auf der Salzburger Postalm unter Beweis stellen. Denn die mittlerweile 12. Ausgabe des Extremsport-Events im hohen Norden Kanadas ist nichts für Anfänger.



Bei fantastischem Herbstwetter und nächtlichen minus 5°C verbrachten die Teilnehmer die Nacht im Zelt – ein kleiner Vorgeschmack auf die arktischen Temperaturen von etwa 40 Grad unter Null. Fünfzehn Kandidatinnen und Kandidaten, davon fünf Damen und fünf Herren aus Österreich und fünf Herren aus der Schweiz mussten sich nicht weniger als 17 Bewerbe messen.

Unterschiedlichste Aufgaben waren zu bewältigen, um einen möglichst breiten Eindruck von der Leistungsfähigkeit der Teilnehmer zu bekommen. So ging es einerseits um die sportliche Leistungsfähigkeit, unter Beweis zu stellen mit einem Lauf von 15 Kilometern aber einer Differenz von 600 Höhenmetern, weiters einem Berglauf von 400 Höhenmetern, weglos auf einen nahegelegenen Gipfel und schließlich ein Radrennen auf der Straße bergauf mit ebenso 600 Höhenmetern und einer Länge von 8 Kilometern. Andere Disziplinen waren technischer Natur und beinhalteten einen schnellen Fahrparcours mit dem Fulda Challenge KIA Sorrento,

eine möglichst schnelle Runde per Quad im Gelände und die Überquerung einer 50 Meter tiefen Schlucht auf einem Seil. Nicht fehlen durfte selbstverständlich ein Reifenwechsel-Wettbewerb. Sowohl technisch aber auch konditionell herausfordernd war der Postalm-Klettersteig, den die Teilnehmer auf Zeit zu absolvieren hatten. Schließlich gab es noch einige Aufgaben mit Spaßfaktor, wie das Downhill Zorbing.

„Eine besonders tolle Atmosphäre ist in unserer Alpinhütte entstanden, wo wir uns selbst mit dem Frühstück und Snacks zwischendurch versorgen konnten“, erzählt Peter Widhalm, Mit-Organisator der Selektion.

Die Teilnehmer waren bestens betreut vom Organisationsteam, dem vierzehn ehemalige Teilnehmer der Fulda Challenge angehörten, unter ihnen natürlich auch die österreichischen Vorjahressieger Lisa Fail und Florian Grasel.

Am Sonntagabend standen die stolzen Gewinner und somit die endgültigen Teilnehmer der Fulda Challenge 2012 schließlich fest:

Sie heißen Angie Hohenwarter und Martin Zach. Die beiden haben kein leichtes Los gezogen, denn es gilt für sie, den österreichischen Titel zu verteidigen!



### **Angie Hohenwarter**

Die 26-jährige Angestellte und professionelle Downhill-Mountainbikerin beeindruckte in Salzburg durch Coolness und Geschicklichkeit und setzte sich bei der Damenwertung an die Spitze.

Angie: „Fulda war mir schon von klein auf immer sehr vertraut und als ich dann die Fulda Challenge im TV sah, wusste ich das probier ich doch mal aus. Die zwei Tage Postalm werd' ich nicht so schnell vergessen. Dachte mir schon, dass das nicht so „einfach“ wird, aber dass es dann so ZACH is' ... normalerweise geht man

zu Hause 20 km laufen und macht dann Pause, aber da geht's voll weiter mit Programm. Wusste gar nicht, dass ein Körper das schaffen kann.“

### **Martin Zach**

Der 32-jährige IT-Projektleiter aus Niederösterreich (Nähe Wien) überzeugte durch Ausdauer und Geschwindigkeit und ließ schließlich sämtliche männliche Nebenbuhler hinter sich.



Martin: „Die Fulda Challenge stelle ich mir als ein einmaliges, einzigartiges Event vor. Wenn man die Chance bekommt, daran teil zu nehmen, muss man diese einfach nutzen und in vollen Zügen genießen. Die Auswahl dafür war hart, der Einsatz war hoch, doch wie man sieht, es hat sich gelohnt. Die Kälte und die Strapazen im Yukon werden schlimm werden, aber ich freue mich jetzt schon so wahnsinnig darauf, dass ich am liebsten gleich heute starten würde.“

### **Extremsport-Event der Extraklasse**

Das Yukon Territory mit seiner atemberaubenden Landschaft im Norden Kanadas bildet auch diesmal wieder die Kulisse für das arktische Kräfteressen, um schließlich die begehrten Gold-Nuggets nach Hause zu bringen.



Die Mannschaften bestehen aus Prominenten sowie Teilnehmern, die sich über harte Vorausscheidungskämpfe für das Event qualifizieren müssen.

Mehr Informationen auf [www.fulda-challenge.com](http://www.fulda-challenge.com).



### **Über FULDA: Mehr als 100 Jahre Deutsche Spitzentechnologie**

Der deutsche Reifenhersteller Fulda produziert Qualitätsprodukte, die Sicherheit und dauerhafte Leistung sichern und auch einen hervorragenden Preis bieten. Fulda ist heute eine der führenden Marken in Österreich und bietet eine große Bandbreite an Topqualität, zuverlässigen Produkten für PKW, Transporter, LKW und Agraranwendungen. FULDA Produkte werden europaweit in 13 Fabriken erzeugt. Der Reifenhersteller beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiter. Fortlaufende Forschungs- und Entwicklungsprogramme sichern, dass Fulda Reifen die neuesten Technologien und Materialien verwenden. Regelmäßige Empfehlungen von unabhängigen Testinstituten sind der Beweis für hochwertige Qualität der Fulda Produkte.

Mehr Informationen auf [www.fulda.at](http://www.fulda.at).

### **Pressekontakt**

Ueli Küng  
Public Relations Manager  
Goodyear Dunlop Tires Austria & Switzerland  
Tel.: + 41 44 947 8536  
[ueli\\_kueng@goodyear.com](mailto:ueli_kueng@goodyear.com)

Mag. Marion Spriegl  
PR & Communication Specialist  
Goodyear Dunlop Tires Austria  
Tel.: +43 1 61404 2237  
[marion\\_spriegl@goodyear.com](mailto:marion_spriegl@goodyear.com)